

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **96 (1998)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Automatisches Überwachungssystem für Stauseen

GPS und der Karangi Damm

Deformationsmessungen an der Confederation Brücke in Canada

*TS59: Industrielle Messungen (Engel)*

3D-Messsysteme für Ingenieur Anwendungen

Überwachungsaufgaben höchster Präzision

Anwendung der digitalen Nahbereichsphotogrammetrie

*SS8: Der Ingenieurgeodät (Engel)*

DIN-Standard in der Ingenieurvermessung

Literaturverzeichnis für angewandte Geodäsie auf Internet

Räumlich indexierte Bildarchivierung

Qualitätsmanagement im Projekt Alptransit

*SS18: Überwachungssysteme (Engel, Egger)*

Staudammdeformation mittels Autokollimationsteleskop ISAC 5000

Datenerfassung und Verarbeitung im Bereich des Strassenbaus

Vermessungsarbeiten beim Bau der Storebaelt Brücke

LEGE (Location and Evaluation of Gross Errors) Methode bei trigonometrischen Höhennetzen.

Kurzfassung der Texte siehe Internet ([www.svkv.ch](http://www.svkv.ch) «News»/«Nouveaute»). Die vollständigen Texte können über e-mail bei den Autoren angefordert werden:

P. Dütschler, [info@geo-thun.ch](mailto:info@geo-thun.ch)

K. Egger, [schneidering@compuserve.com](mailto:schneidering@compuserve.com)

T. Engel, [theo.engel@sbb.ch](mailto:theo.engel@sbb.ch)

A. Gisi, [info@ageo.ch](mailto:info@ageo.ch)

H. Ingensand, [ingensand@geod.ethz.ch](mailto:ingensand@geod.ethz.ch)

Form und Grösse nochmal neu gebildet werden können, weil sich die wirtschaftlichen, sozialen und technischen Verhältnisse seit 1992 massgeblich verändert haben. Grundsätzliche politische Entscheide hatten nämlich zu einer Verfahrensgestaltung in der Landreform geführt, welche das Schaffen einer optimalen, zukunftsgerichteten Parzellarordnung nur teilweise begünstigte.

Eine Dissertation am Institut für Kulturtechnik der ETH Zürich zeigt auf, woraus das Gerüst des litauischen Verfahrens besteht, wie es entwickelt und danach weiterbearbeitet worden ist. Als Grundlage dienten Analysen zur Situation Litauens heute und Entwicklungstendenzen nach morgen sowie das Zerlegen bestehender europäischer Verfahren in ihre Grundelemente. Diese erarbeiteten Daten und Erkenntnisse sind danach in einen Gesetzesentwurf umgesetzt worden und werden in der Arbeit weitgehend kommentiert. Der Kommentar wendet sich primär an das litauische Publikum, enthält jedoch viele Litauen-spezifische Aspekte, die auch für ein breiteres Publikum von Interesse sein können.

«Ein litauisches Landneuordnungsverfahren – Entwicklung des Verfahrens unter besonderer Berücksichtigung rechtlicher und sozialer Aspekte» von Susanne Preiswerk, dipl. Kulturing. ETH, 1998 (354 Seiten, Fr. 30.–).  
Bezug: Institut für Kulturtechnik, Sekretariat, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich.

Das Dokument im A4-Format mit 76 Seiten kann unter Angabe der Referenz-Nummer 2.81d-98 bei der Telefonzentrale des VSE (Tel. 01/211 51 91, Fax 01/221 04 42) für Fr. 75.– (VSE-Mitgliedwerke Fr. 50.–) bestellt werden. Die Empfehlung ist in französisch unter der Referenz-Nummer 2.81f-98 zu den gleichen Konditionen erhältlich. Die Ausgabe in italienischer Sprache (Referenz-Nummer 2.81i-98) ist für den Monat November 1998 vorgesehen.

## Symbolique de la géomatique des réseaux de distribution d'électricité

La nouvelle norme SIA 405 (édition 1998) définit la symbolique du cadastre des lignes. La symbolique pour les plans de réseau ou plan cadastraux de chaque distributeur est définie soit dans une annexe SIA soit dans des recommandations éditées par les associations professionnelles.

Le comité d'experts de l'UCS pour la documentation du réseau a confié à un spécialiste l'établissement de la symbolique pour les réseaux de distribution d'électricité pour les plans de réseau, ou cadastraux et les plan-schémas. Ce document de format A4 avec 76 pages peut être commandé à la téléphoniste de l'UCS (tel. 01/211 51 91, fax 01/221 04 42) pour le prix de Fr. 75.– (membres UCS Fr. 50.–) en mentionnant le numéro de référence 2.81f-98. La recommandation est disponible en allemand, référence 2.81d-98 et sera publiée en italien en novembre 1998 (référence 2.81i-98).

## Landneuordnungsverfahren in Litauen

Der baltische Staat Litauen leitete 1991 eine Landreform ein, welche eine weitgehende Privatisierung des Bodens zum Ziel hat und Anfang des neuen Jahrtausends abgeschlossen sein wird. Mit Blick in die Zukunft begann 1993, gestützt auf die Eigentumsgarantie in der 1992 neu eingeführten Verfassung, die Entwicklung eines Landneuordnungsverfahrens in Zusammenarbeit mit litauischen Bodenordnungsspezialisten. Dieses Verfahren soll Litauen nach Abschluss der Landreform umfassende Eingriffe ins Grundeigentum zu Gunsten der Öffentlichkeit sowie privater Personen ermöglichen. Die Parzellen sollen den Bedürfnissen der Grundeigentümerschaft und der Öffentlichkeit entsprechend, gebietsweise in

## Symbolik zu Geo-Informationen der elektrischen Werkleitungen

Die revidierte SIA-Norm 405 (Ausgabe 1998) regelt die Symbolik des Leitungskatasters. Die Symbolik für die Werkpläne mit medienspezifischen Angaben wird entweder in Merkblättern oder in Empfehlungen der Fachverbände festgehalten.

Der Fachausschuss «Netzdocumentation» des VSE hat eine Empfehlung «Symbolik zu Geo-Informationen der elektrischen Werkleitungen» ausarbeiten lassen. In dieser Empfehlung sind die Symbole für den Werkplan und das Geoschema grafisch definiert.

### VSVF-Zentralsekretariat: Secrétariat central ASPM: Segretaria centrale ASTC:

Schlichtungsstelle  
Office de conciliation  
Ufficio di conciliazione  
Weissensteinstrasse 15  
3400 Burgdorf  
Telefon und Telefax: 034/ 422 98 04

### Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:  
**Service de placement**  
pour tous renseignements:  
**Servizio di collocamento**  
per informazioni e annunci:  
Alex Meyer  
Rigiweg 3, 8604 Volketswil  
Tel. 01 / 802 77 11 G  
Tel. 01 / 945 00 57 P